

# Unternehmen „Kurszeit“ ist Nr. 1 der saarländischen Mutmacher

## Teilnahme am Final-Wettbewerb in Berlin

Das saarländische Unternehmen „Kurszeit“ hat es geschafft: Die Mittelstandsinitiative „Mutmacher der Nation“ hat das Saarweller Institut für Gesundheitsförderung, Erste Hilfe und Bildungsakademie zum Landessieger Saarland im diesjährigen Wettbewerb erklärt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden am 30. Oktober vor Ort im „Kurszeit“-Schulungszentrum in Saarlouis nun Siegerurkunde und der mit 1.000,- Euro dotierte 1. Preis-Scheck an Geschäftsführer Mark Brommenschenkel durch die Repräsentanten der Mutmacher-Initiative überreicht. „Die Auszeichnung zum Landessieger Saarland ist für uns eine tolle Anerkennung der in den letzten vier Jahren geleisteten Arbeit“ sagt er. „Schließlich ist das nicht irgendein Wettbewerb“, freuten sich Mark Brommenschenkel und Mitgeschäftsführer Johannes Wischerhoff unisono über die Auszeichnung. Dies will Claudia Lambert, Marketingleiterin der Rudolf Rösler AG, gerne unterstreichen: „Die vor vier Jahren unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Christian Wulff und Prof. Dr. h. c. Lothar Späth vom Telefonverzeichnis DasÖrtliche und dem Unternehmermagazin Impulse ins



Winfried Herberg, Bürgerschaftsbank Saarland GmbH, Mark Brommenschenkel, Kurszeit, und Claudia Lambert, Rudolf Rösler AG (v.l.n.r.), bei der Urkundenübergabe.

Leben gerufene Aktion „Mutmacher der Nation“ ist die erfolgreichste und lebendigste Mittelstandsinitiative Deutschlands. Seit 2004 haben 3.141 Selbstständige teilgenommen, rund 3.600 Presseberichte und 27.350 Einträge bei Google verweisen auf die Aktion.“

Beeindruckende Zahlen, doch was ist Ziel des Wettbewerbs, der seit 2005 auch durch den Verband Deutscher Bürgerschaftsbanken, im Saarland vertreten durch die Bürgerschaftsbank

Saarland GmbH, unterstützt wird? „Mit der Aktion sollen die besonderen Leistungen, die der Mittelstand für die deutsche Wirtschaft erbringt, in die Öffentlichkeit gebracht werden“, erläutert Claudia Lambert. „Wir suchen Unternehmen, deren individuelle Geschichte Vorbildcharakter für andere haben kann, die einfach Mut machen. „Kurszeit“ ist ein tolles Beispiel, wie eine schwierige Phase durch die Konzentration auf Kernkompetenzen gemeistert wurde“.

„Kurszeit“ wusste durch die Tatsache zu überzeugen, dass es durch gezielte Konzentration auf eigene Kernkompetenzen in kürzester Zeit gelungen war, die beim Unternehmensstart noch weit verzweigten und dadurch ineffizienten Strukturen neu zu bündeln, und mit dieser Kurskorrektur innovative Erfolge zu generieren.

Heute hat „Kurszeit“ neben den beiden Geschäftsführern zwei fest angestellte Mitarbeiter sowie einen Auszubildenden. Nächstes Jahr soll ein weiterer Auszubildender eingestellt werden. Das Unternehmen, für das zudem 25 freie Mitarbeiter tätig sind, kennt einen soliden Kundenstamm aus Kindergärten, Betriebs Helfern und Gesundheitsbeauftragten. Bereits zu Anfang des Jahres eröffnete man in Duisburg eine „Kurszeit“-Dependance - „die Krönung eines langen Kampfes um Erfolg“, bestätigt Mark Brommenschenkel.

Ausgezeichnet mit dem „Saarland-Titel“ durfte man auch am großen Deutschland-Finale am 28. November in Berlin teilnehmen, wo den drei besten Mutmachern wertige Preise von 5.000,- Euro bis 20.000,- Euro winkten.